



UN-Nachhaltigkeitsziele Kellinghusen

Hochwertige Bildung

Weniger Ungleichheit

1. Vorhaben 4. Termin

Das vierte Arbeitsgruppentreffen hatte sich zur Aufgabe gemacht, die durch die Mitglieder der Arbeitsgruppe ausgearbeitete Maßnahmenideen weiter zu bearbeiten und zu konkretisieren.

2. Konkretisierung Maßnahmen

Maßnahmen	Konkret
Offener Schulhof	<p>An zwei Wochentagen öffnet der Schulhof von 15.00 bis 18.00 Uhr auch nach Unterrichtschluss seine Pforten, damit die Kinder und Jugendlichen im Amtsgebiet einen Ort haben, an dem sie sich aufhalten und spielen können. Dies erfolgt unter Aufsicht von zwei bezahlten (z.B. Minijob) Personen (Aufsicht/Ausgabe und sozialpädagogische Fachkraft) und soll möglichst in Kooperation mit dem Juze erfolgen.</p> <p>Weiteres Vorgehen:</p> <p>Ansprache der 4 Schulverbände und Grundschule Wrist zu dieser Idee und Stimmungsbild/Rückmeldung zum Vorschlag einholen</p> <ul style="list-style-type: none">▪ SV Kellinghusen - Pietsch – Ansprache durch Herrn Gasterstedt▪ Holo - Belitz-Hempel – Ansprache durch Herrn Gasterstedt▪ Brokstedt – Seppmann – Ansprache durch Amt▪ Henstedt – Harders-Stäcker – Ansprache durch Amt▪ Wrist – Frers – Ansprache durch Amt <p>Nächste Sitzung:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Voten besprechen des weiteren Vorgehens nächste Sitzung klären▪ Kalkulation der Kosten und Finanzierung

<p>Weiterführung des Lernsommers</p>	<p>Bisheriges Angebot:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Idee: (pandemiebedingte) Lerndefizite sollen aufgeholt werden. ▪ (Nachhilfe)Angebote für Schülerinnen und Schüler an den Schulen und bei externen Partnern in den Sommerferien. ▪ Durchführung für die Grundschule Kellinghusen: Bibeku GmbH ▪ Förderung in den Kernfächern wie Deutsch, Englisch, Mathematik, Sozialtraining ▪ finanziert werden die Angebote aus Mitteln des befristeten Bund-Länder-Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“. ▪ die Schule verteilt „Nachhilfegutscheine“ an Schülerinnen und Schüler mit pandemiebedingten Lerndefiziten. Diese können bei gewerblichen Nachhilfeanbietern eingelöst werden. <p>Nächste Schritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Amt macht deutlich gegenüber dem Land, wie wichtig dieses Programm ist und das eine Weiterführung gewünscht wird ▪ Ausloten einer eigenen Finanzierung im Amtsgebiet über die Förderstiftung des Kreises Steinburg und Fördervereine der Schulen ▪ Frau Tischler und Herr Gasterstedt sprechen Frau Feldhusen auf Möglichkeiten der Finanzierung an ▪ Da Antragsfrist im Sep. 22 für nächstes Jahr war, hier die Überlegung es für 24 zu beantragen
<p>Ferienprogramm</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vielfältig bestehende Ferienprogrammangebote im Amtsgebiet in den einzelnen Gemeinden zusammenführen und Übersicht erstellen ▪ Ferienprogramm gemeindeübergreifend für alle zugänglich machen ▪ Angebote gemeindeübergreifend vernetzen ▪ Finanzierungsmöglichkeiten für Familien aufzeigen ▪ Integration des Bürgerbusses für die Ferienprogramme ▪ Vereinbarkeit von Familie und Beruf herausstellen ▪ Wird auf den Webseiten der Gemeinden und des Amtes veröffentlicht ▪ Werbung für gemeindeübergreifende Vernetzung der Jugendlichen <p>Nächste Schritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Frau Reinhardt-Rump arbeitet dies für die nächste Sitzung weiter aus ▪ Frau Tischler bietet ihre Unterstützung an ▪ Besprechung des weiteren Vorgehens nächste Sitzung

<p>Träger:innen Kooperation Nachmittagsangebote</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachmittagsangebote der verschiedenen Träger:innen zusammenbringen ▪ Kooperation der Träger:innen initiieren ▪ Vernetzung der Kooperationspartner:innen befördern ▪ Fördermöglichkeiten anpassen bzw. zusammenführen <p>Nächste Sitzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Herr Wack arbeitet dies für die nächste Sitzung weiter aus ▪ Besprechung des weiteren Vorgehens
<p>Angebote für Gastarbeiter:innen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Entwicklung von Kursen und Angeboten für „Gastarbeiter:innen“ <p>Nächste Schritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Herr Wack arbeitet dies für die nächste Sitzung weiter aus ▪ Hinweis: Klärung mit Stützkreis Kellinghusen nach Bedarf ▪ Besprechung des weiteren Vorgehens nächste Sitzung

<p>Senior:innen Agentur</p>	<p>Lotsenstation / Lotsenfunktion für Senior:innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 festangestellte Person im Amt nimmt diese Funktion wahr – eventuell zu benennen als Seniorenbeauftragte ▪ Langfristig - Bündelung der Beauftragten des Amtes in einem gemeinsamen Büro/Stab ▪ In den Gemeinden des Amtes gibt es jeweils eine/n Ehrenamtliche/n, die/der die Verbindung zwischen Amt und Gemeinden darstellt ▪ Ein Runder Tisch, der 3–4-mal im Jahr tagt, berät die Senior:innen-Agentur ▪ Mehrgenerationenhaus in die Konzeptphase einbeziehen <p>Aufgabe</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Angebote für Senior:innen im Amtsgebiet <ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebote sammeln, bündeln, abgleichen ▪ Fachliche Beratung zu den Angeboten ▪ Beratung zur Erreichbarkeit der Angebote ▪ Austausch und Abstimmung der Angebote untereinander 2. Unterstützung von Senior:innen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbau eines Netzwerkes von Begleitpersonen / Paten ▪ Kooperation mit Ehrenamtlichen für Unterstützungsangeboten ▪ Organisation von Kontakten zu Ansprechpartnern ▪ Unterstützung bei sozialrechtlichen Anliegen, Anträgen 3. Netzwerkarbeit 4. Kooperationen Generationsübergreifend aufbauen 5. Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gestaltung einer übersichtlichen Broschüre sowie eines Online-Auftritts <p>Nächste Schritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Frau Brunswik, Frau Schmidt und Frau Lütje arbeiten das Konzept weiter aus ▪ Frau Brunswik, Frau Schmidt und Frau Lütje sprechen die beiden Senior:innenbeiräte – Kellinghusen, Hohenlockstedt zu dieser Idee an ▪ Besprechung des weiteren Vorgehens nächste Sitzung
------------------------------------	---

Das nächste Treffen findet am 05.12.2020, 17. bis 19.00 Uhr im Amt Kellinghusen statt. Eine Woche vorher sollten die Ideenskizzen oder die Infos an die Teilnehmer:innen direkt verschickt werden.